

DJK-Kegler raus aus dem Meisterschaftsrennen

Knappe Niederlage im Derby beim TSV-SKC Baar-Ebenhausen

Baar-Ebenhausen (rbm) Am 16. Spieltag in der Landesliga Süd führte es die Kegler der DJK Eichstätt zum Derby zum TSV-SKC Baar-Ebenhausen und verloren dies sehr knapp mit 3:5 Mannschaftspunkte bei 3224:3232 Holz. Mit dieser Niederlage sind die Domstädter zwei Spieltage vor Schluss raus aus dem Titelrennen, da Tabellenführer KF Jedesheim auswärts gewann, 5 Punkte in Front liegt und nicht mehr einzuholen ist. Im Startpaar bekamen es Christopher Wäcker und Jürgen Frey gegen Michael Königer und Tobias Braunstein zu tun. Wäcker spielte solide Durchgänge und musste sich bei 2:2 Satzpunkten knapp geschlagen geben, da er mit 535:539 minimal weniger Holz erlegte. Frey begann holprig, steigerte sich ab DG zwei und entschied schlussendlich sein Duell mit 3:1 SP mit dem Eichstätter Bestwert von 553:537 deutlich für sich. In der Mittelachse traten Kapitän Andreas Niefnecker und Christian Buchner gegen Christopher und Klaus Kiesewetter an. Niefnecker musste nur den ersten DG abgeben, gewann in Folge alle Weiteren und holte mit 3:1 SP bei guten 540:519 den zweiten MP. Auf den Nebenbahnen konnte Buchner seine sehr gute Leistung aus der Vorwoche nicht wiederholen und verlor sein Duell klar und deutlich mit 0:4 SP bei nicht zufriedenstellenden 507:545. Bei 2:2 MP und einem geringen Rückstand von 5 Holz ging es im Schlussdrittel zwischen Stefan Spiegel und Christian Niebler gegen Matthias Gärtner und Patrick Meuth um den Sieg und ob die Domstädter weiter im Meisterschaftskampf mitmischen. Von den ersten Kugeln ab ging es in beiden Paarungen hin und her und es konnte sich keiner auf einer Seiten entscheidend absetzen. Folge dessen war die Partie stets auf Messers Schneide und an Dramatik nicht zu überbieten. Niebler behielt gegen seinen Widersacher die Oberhand und gewann mit 3:1 SP bei guten 544:531 seinen Punkt. Auf den Nebenbahnen entschied der Hausherr Gärtner in den letzten fünf Schub sein Duell gegen Spiegel mit 1,5:2,5 bei 545:561 für sich und holte die entscheidenden Holz für seine Mannschaft. Nach der verpassten Chance zur Meisterschaft steht den Domstädtern am kommenden Samstag ein weiteres entscheidendes Spiel an, in welchem die Rot-Weißen den Dritten SKC Unterthingau empfangen, denn welche Mannschaft dieses Spiel gewinnt, wird sich nach dem noch anstehenden letzten Spieltag in der Landesliga Süd zumindest noch die Vizemeisterschaft sichern.



Christopher Wäcker lieferte sich von Beginn an bis zum letzten Schub ein packendes Duell gegen seinen Kontrahenten, zog jedoch schlussendlich mit 2:2 Satzpunkten bei 535:539 minimal den Kürzeren.